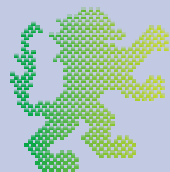


# Vielfalt im Landkreis Göppingen

Interkulturelle Öffnung als Chance für Kommunen –  
4. Demografie-Fachtag

11. Dezember 2014  
Evangelische Akademie Bad Boll



LANDKREIS  
GÖPPINGEN

## Vielfalt im Landkreis Göppingen Interkulturelle Öffnung als Chance für Kommunen – 4. Demografie-Fachtag



Der demografische Wandel verändert schon heute die Altersstruktur und die Bevölkerungszahl im Landkreis Göppingen. Obwohl 2013 mehr Menschen zuzogen als abwanderten, wird sich eine negative Bevölkerungsentwicklung langfristig nicht aufhalten lassen. Vor allem junge, gut ausgebildete Erwachsene wandern in die für sie attraktiveren Städte ab. Sie fehlen im Landkreis Göppingen, der dringend Nachwuchs an Fachkräften braucht.

Unsere Gesellschaft kann es sich nicht leisten, dass Kinder und Jugendliche – egal welcher Herkunft – ungleiche Chancen auf einen guten Schul- und Ausbildungsabschluss haben. Ihre Erziehung und Bildung braucht Kraft, Kreativität und eine gelingende kulturelle Öffnung aller gesellschaftlichen Bereiche.

Interkulturelle Öffnung ist laut Institut für interkulturelle Management- und Politikberatung ein Prozess, der Organisationen, Vereine und Verwaltungen in die Lage versetzt, ihre Angebote und Leistungen an eine durch Einwanderung veränderte soziale Umwelt erfolgreich auszurichten. Vor Ort gibt es viele gute Beispiele für interkulturelle Öffnung.

Der vierte Demografie-Fachtag des Landkreises Göppingen folgt der guten und landesweit einmaligen Tradition, die Herausforderungen der demografischen Entwicklung thematisch breit und mit vielen Beteiligten zu bearbeiten. Er bietet Ihnen die Gelegenheit, beste Praxis interkultureller Öffnung und die daraus entstehende Win-win-Situation aller Beteiligten kennenzulernen. Der Schwerpunkt liegt auf öffentlicher Verwaltung, Bildung, Jugend und dem Ehrenamt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Edgar Wolff, Landrat  
Dr. Irmgard Ehlers, Studienleiterin, Evangelische Akademie Bad Boll

Donnerstag, 11. Dezember 2014

- 8:00**     **Imbiss mit Kaffee, Brezeln und Fruchtiges**
- 8:30**     **Begrüßung und Eröffnung**  
Edgar Wolff, Landrat  
Dr. Irmgard Ehlers, Studienleiterin,  
Evangelische Akademie Bad Boll
- 9:00**     **Interkulturelle Öffnung der Verwaltung und Institutionen**  
Ugur Dogan, interkultureller Trainer, systemischer Organisationsberater, imap-Institut für interkulturelle Management- und Politikberatung, Düsseldorf
- 9:45**     **Interkulturelle Öffnung der Verwaltung und Institutionen – Die Praxis**  
Martina Eisele, Integrationsbeauftragte,  
Biberach an der Riss
- 10:30**    **Kaffee-Pause**
- 11:00**    **Prägnante Ergebnisse aus der Integrations- und Jugendhilfeplanung im Landkreis Göppingen**  
Sabine Mannsperger, Integrationsplanung  
Suzanne Chemnitzer, Jugendhilfeplanung  
Landratsamt Göppingen
- 11:45**    **Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung als inklusives Praxiskonzept**  
Sandra Hörner, ISTA Institut für den Situationsansatz / INA gGmbH Internationale Akademie und Bereich KINDERWELTEN Fachstelle Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung, Berlin
- 12:30**    **Kurz-Präsentation der Fach-Foren des Nachmittags**
- 12:45**    **Mittagessen**
- 14:00**    **Fach-Foren**  
Dazwischen Kaffee/Tee/Kuchen-Pause
- 16:30**    **Zusammenfassung der fünf Fach-Foren**  
TOBA BORKE & PHEEL, Rap + Beatbox, Stuttgart
- 16:45**    **Abschluss und Ausblick des Demografie-Fachtags**  
Hans-Peter Gramlich, Dezernent für Jugend und Soziales,  
Landratsamt Göppingen
- 17:00**    **Tagesausklang mit Snack und Prisecco**  
(alkoholfrei)

### Forum 1: Interkulturelle Öffnung der kommunalen Verwaltung

Ugur Dogan, interkultureller Trainer, systemischer Organisationsberater, imap Institut für interkulturelle Management- und Politikberatung, Düsseldorf  
Moderation: Rudolf Dangelmayr, Leiter Kreissozialamt, Landratsamt Göppingen

### Forum 2: Interkulturelle Öffnung und Vielfalt in Kindertageseinrichtungen.

#### Das Familienprogramm „KiFa“

Angelika Pfeiffer, Programmleitung KiFa, Amanda und Erich Neumayer Stiftung, Bietigheim-Bissingen  
Moderation: Sabine Mannsperger, Integrationsplanung, Landratsamt Göppingen

### Forum 3: Interkulturelle Öffnung und Vielfalt in Schulen – Maßnahmen und Projekte für die Zielgruppen Eltern und Lehrer

Roswitha Keicher, Stabsstelle Partizipation und Integration, Stadt Heilbronn,  
Serpil Seven, Projektkoordinatorin im Projekt „Heilbronner Eltern-Multiplikatoren“  
Moderation: Dr. Irmgard Ehlers, Studienleiterin, Evangelische Akademie Bad Boll

### Forum 4: Interkulturelle Öffnung und Vielfalt im Ehrenamt und in Vereinen

#### Das Projekt „Dabei sein – für alle“

Dr. Benjamin Haar, Geschäftsführer TSG Reutlingen 1843 e. V.

#### Das dreifach ausgezeichnete Projekt „Interkultureller Garten Aalen“ – ein „paradiesischer“ Ort für Integration

Christine Class, Supervision Organisationsberatung, interkulturelle Kommunikation, Aalen  
Moderation: Iris Fahle, Beauftragte für Chancengleichheit und Demografie, Landratsamt Göppingen

### Forum 5: Interkulturelle Öffnung und Vielfalt in der Jugendarbeit „Wie ticken Jugendliche 2012?“

#### Die neue Sinus-Jugendstudie

Thomas Franz, Kreisjugendring Göppingen e. V.,

#### Stärken suchen – keine Jugendlichen verlieren!

#### Zugänge zu Jugendlichen anhand von Praxisbeispielen aus der Jugendarbeit

Hänsi Weiß, Leiter Jugendhaus „Non Stop“, Eisingen  
Toba Borke, Rapper, Stuttgart  
Moderation: Suzanne Chemnitzer, Jugendhilfeplanung, Landratsamt Göppingen

### Anfragen

richten Sie bitte an:  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon 07164 - 79 0  
Telefax 07164-79-347  
Telefax 07164-79-5347  
romona.boeld@ev-akademie-boll.de

### Tagungsnummer

45 15 14

### Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 1. Dezember 2014. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

### Kosten des Fachtags

Teilnahmebeitrag für Verpflegung

bei Anmeldung bis 31. Oktober 2014 40,00 €

bei Anmeldung ab 1. November 2014 45,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: [www.ev-akademie-boll.de/agb](http://www.ev-akademie-boll.de/agb)

### Abmeldung

Im Falle Ihrer Absage erheben wir eine Verwaltungsgebühr von 20,00 €



### Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon 07164 - 79 0  
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

### Anreise mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

### mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.

### Beiträge Fachtag

Alle Beiträge dieses Fachtags finden Sie zur Nacharbeit drei Wochen nach der Veranstaltung im Internet unter: [www.landkreis-goeppingen.de](http://www.landkreis-goeppingen.de) Dort auf „Aktuelles“ klicken. Verantwortlich: Iris Fahle, Beauftragte für Chancengleichheit und Demografie, Landratsamt Göppingen

### Zielgruppe

Landratsamt Göppingen, Kreistagspolitiker/innen, kommunale Führungs- und Fachkräfte, Kindertageseinrichtungen, Jugendhilfeeinrichtungen, Träger der Kinder- und Jugendhilfe, Träger der Sozialhilfe, Schulleitungen, Elternbeiräte, Vereine, Verbände

### Tagungsleitung

Dr. Irmgard Ehlers, Studienleiterin  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Demografie-Beraterin (INQA-zertifiziert)

Iris Fahle, Beauftragte für Chancengleichheit und Demografie, Landratsamt Göppingen

### Tagungsplanung und Mitarbeit

Suzanne Chemnitzer, Jugendhilfeplanung, Landratsamt Göppingen

Rudolf Dangelmayr, Leiter Kreissozialamt, Landratsamt Göppingen

Stefanie Lunczer, Dipl.-Soz.-Päd. (FH), Trainerin, Schorndorf

Sabine Mannsperger, Integrationsplanung, Landratsamt Göppingen

### Bildnachweis

Titelbild: Fotolia ©Rawpixel  
Foto Innenseite: Fotolia ©Franz Pfluegl

Wir danken der Kreissparkasse Göppingen für die freundliche Unterstützung

